

## Bericht 2017

Die Erweiterung der Technikerschule durch einen Mädchen- und einen Jungenschlafsaal und der Umbau der vier Lehrerwohnungen samt den dazugehörigen sanitären Einrichtungen sind abgeschlossen.

Da die Jugendlichen die Räume 2016 bereits bezogen hatten, wurden beim Besuch von Elisabeth Friedrich, Marion Dobslaw und Maria und Willi Höing im Februar 2017 die Räumlichkeiten im Beisein des Generalvikars der Diözese Masaka, einer Abordnung vom Distrikt, dem gesamten Komitee sowie vielen aus der Pfarrgemeinde feierlich eingesegnet und an die Technikerschule übergeben.

Jetzt können 32 Mädchen in vier Schlafräumen mit je einer Nasszelle, bestehend aus einer Dusche, einem WC und einem Waschtisch, und 38 Jungen in fünf Schlafräumen und fünf Nasszellen wohnen. Ferner haben vier Lehrpersonen.

Durch sehr viele Aktivitäten der Technikerschule, sei es in beruflicher Hinsicht oder in der Freizeit (Fußballturniere, Musik- und Tanzveranstaltungen), müssen die Schüler auch viel in andere Orte und auf das Festland fahren. Da der Krankenwagen nicht immer zu Verfügung stand, mussten die Schüler mit dem Taxi-Bus befördert werden. So beschloss das Komitee, dass es auf die Dauer kostengünstiger wäre, ein eigenes Fahrzeug zu kaufen. Mit einer Eigenbeteiligung von ca. 10 % wurde ein 14-Personenbus angeschafft.

Es gab aber auch was nicht Erfreuliches. Am Schwesternhaus waren die Termiten fleißig am Werk gewesen. Sie hatten alle Holzfenster, die vor drei Jahren neu eingesetzt worden waren, sowie die Holzdecke einschl. der Unterkonstruktion im Aufenthaltsraum der Schwestern sehr beschädigt. Alle Fenster mussten durch Stahlfenster ersetzt und eine neue Decke im Aufenthaltsraum eingebracht werden.

Die Hälfte des Komitees wurde für die nächsten vier Jahre neu gewählt, so dass alle zwei Jahre neue Mitglieder gewählt werden können. Die wichtigsten Aufgaben des Komitees sind die Verteilung und Kontrolle der Mikrokredite und die Bestimmung von Schülerinnen und Schülern, die vom Freundeskreis gefördert werden sollen.

Herzlichen Dank an alle Freunde und Unterstützer, die ein Herz für Menschen haben, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen